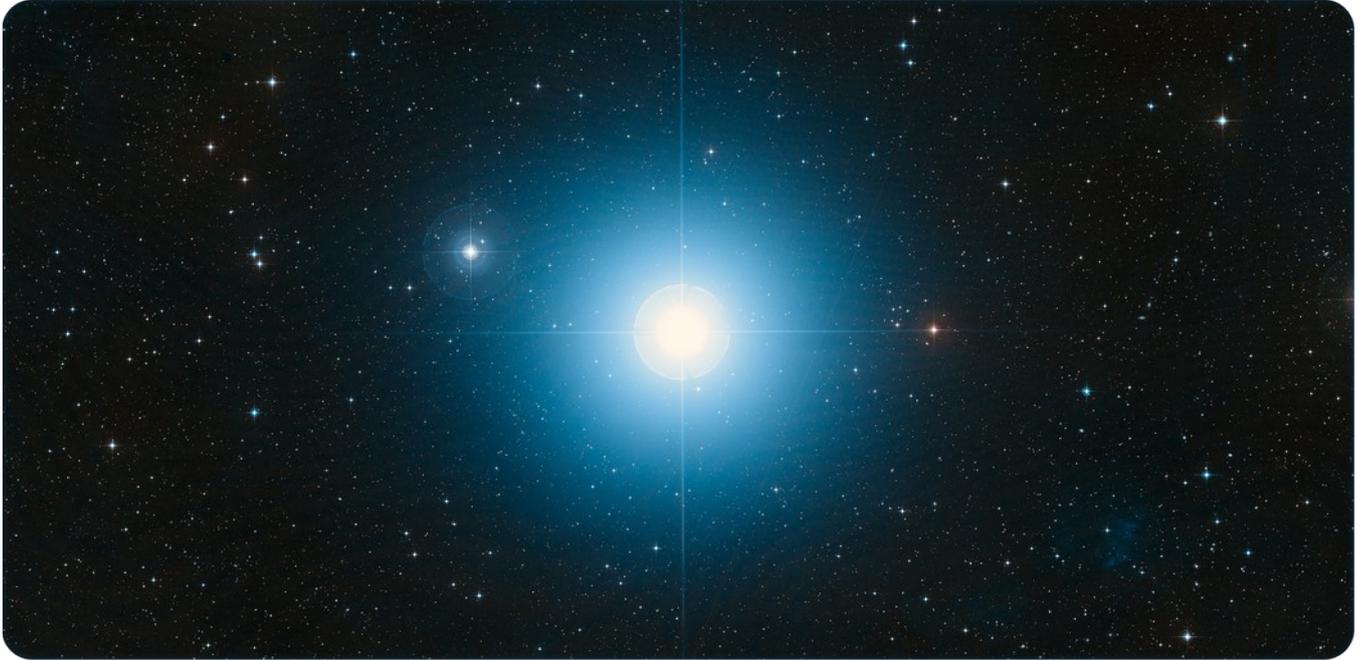




Heiße Entdeckung kalter Planeten



ALMA, ein noch im Bau befindliches, brandneues Teleskop, hat bereits seine erste Entdeckung gemacht! Es hat zwei Planeten gesichtet, die zu den kältesten jemals gefundenen Planeten zählen. Beide umkreisen den Stern, der auf dem Foto zu sehen ist.

ALMA sieht nicht wie ein normales Teleskop aus. Wenn es im nächsten Jahr fertig gestellt ist, wird es aus einer Gruppe von 66 Schüsseln bestehen, die so ähnlich aussehen wie die Satellitenschüsseln, die an Hauswänden oder Hausdächern befestigt sind und Fernsehsignale empfangen. Aber ALMAs Schüsseln sind etwa 12 Mal größer und nicht für den Empfang von Fernsehfunkenwellen eingestellt. Stattdessen sind sie dafür gedacht, eine andere Art von Funkwellen zu empfangen, sogenannte Sub-Millimeter Wellen.

Diese Wellen erlauben es Astronomen extrem kalte Dinge im Weltraum zu studieren, wie z. B. Staub. Das ist genau das, was die Astronomen brauchten, um die neue Entdeckung zu machen! Die Planeten wurden also deshalb gefunden, weil ihre Schwerkraft eine Wolke aus kaltem Staub zu einem riesigen Ring geformt hat, der um den Stern kreist.

Nur etwa ein Viertel von ALMAs 66 Schüsseln waren einsatzbereit, als die Astronomen diese Planeten entdeckten. "ALMA mag immer noch im Aufbau sein, aber es ist bereits das leistungsfähigste Teleskop seiner Art", sagt Bill Dent, einer der Astronomen, der von dieser neuen Entdeckung berichtet.

COOL FACT

Es herrschen deshalb diese frostigen Bedingungen auf den Planeten, weil sie etwa 140 Mal weiter von ihrem Stern entfernt sind als die Erde von unserer Sonne!

